



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

DCXV. Der Rath der Altstadt Salzwedel bekundet, von dem Hauptmann
Heinrich Flans zwei versiegelte Kisten zur Aufbewahrung übernommen zu
haben, am 5. Juni 1519.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54909](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54909)

DCXV. Der Rath der Altstadt Salzwedel befundet, von dem Hauptmann Heinrich Hans zwei versiegelte Kisten zur Aufbewahrung übernommen zu haben, am 5. Juni 1519.

Wie Borgermeister vnd Radtmann der Oldenstad Soltwedel Bokennen apenbar vnd don kund vor allwem, dat als buten dages, datum dusses breues, de Ebere hinrick flanffen, houetmann by vns, twe laden boslaten vnd mit eynem stricke ouergetagen vnd vorsegelt an vns de to- uor warnnde heft laten upbringen vnd vorantwortert, welcke twe laden wy zo vort om to willen in vnse der Borgermeister kiste up vnsem Radhuse achter der dornn boslatenn hebben gefath. Des to eyner bokantnisse hebben wy vnse der Stad Secret witliken nedden uppt Spatium dusszes bre- ues heten drucken, Sondage Exaudi vor pingesten, Anno domini XV^e. decimo nono.

Nach dem Originale des Salz. Archives XXI, 16.

DCXVI. Notiz über Streitigkeiten des Rathes zu Salzwedel mit dem Viceproppst Werner Wittecop, vom 4. Juli 1519.

Anno domini XV^e. decimo nono, am Dinxdage Octaua Die Innocentii martiris, vorforderede de werdighe Her wernerus wittecop, viceprepositus der kercken vnser leuen fruwen, de Er- barnn vnd werdighen Hinrick flansen, Houetman up de borch, vnd matheum vicken, prauist tom Arntze, in namen fynes Hern des werdigen vnd hochgelarten Hern Buffen van Al- uenfleue, doctor vnd prauist, vmme etlige teringe, de de gnante Ern wernerus vor sick vnd den Anderenn testamentarien Herrn Joachim bock, god zeliger, van wegen des testamentes tho vnfen gn. hern van Bremen vnd Verden to drein reifen gedan hadde vnd touornn up XVI gul- den antoch vnd nu up XXII gulden leth anbringen, welcker teringe hie vormeynde den Reden beider Stede, wu wol hie nemande noch Borgermeister este Radtmann, wan hie reifen wolde, al- leynē tor lasten reyse, angeredet, vnd om perde gelegen hadden, antoslande, vnd drowede mit dem gnanten Hern Buffo van Aluenfleue, de denn der wegen de benomte Houetman vnd prauist gebeden dar in tosehnde vnd tomiddelende. Ouerst eyn Raet van beiden Steden antworde: hadde de doctor vnd prauist ore antworde weddergehoret, hie worde om ock wol lonenn geuen, vnd was dem Rade gantz Spitich, Ansehn de fulue wernerus vnd lucas, syn broder, wern van Rade alleynē der Oldenstad mit vier lehnē bolegen vnd deden om des nicht weynunge vnd mer vorjnderinge veler ander viceprepositi vnd Inbifunden nomende Ern Meynert Czenet, de in der Sakenn mit pael ruterberge wol hundert gulden fynes eigen geldes vorteret vnd hadde ny eyne stief alleynē de bohehnunge des Rades borekent, mit widern anhende, den salften wernern num- mermer wur vmme antothende, in dem Hie ock ryngē fynes Rades vnd alf eyn kynt were tobru- kende: vnd zo denn vaste antwort vmme antwort der wegen gegeuen, leth sick de Raet horn to Eren vnd willen vnfes prauistes, Hern Buffen van Aluenfleue vnd Jaw Houetmann vnd prauist tom Arntze vorgeuont, vnd nicht to willen werneru wittecoppes, willen wy om Achte gul- den an Markekenn groffen vor eyn Schencke vnd nicht anders geuen, des don de Houetman vnd